

**Die leichte Methode für Weltdienst ist der Dienst durch den Geist.**

Heute sieht die Allmächtige Autorität, der Vater, Seine Shakti Armee, die Pandava Armee, die spirituelle Armee. Er sieht, wie siegreich die Mahavirs dieser Armee mit ihrer spirituellen Kraft geworden sind. Baba schaut besonders auf drei Kräfte. Wie sehr hat jede Mahavirseel geistige Kraft für die Selbstverwandlung und für den Dienst verinnerlicht? Wie sehr wurden auch kraftvolle Worte und kraftvolles Handeln angesammelt, das heißt, edle Handlungen voller Kraft? Um ein siegreiches Juwel zu werden, sind all diese drei Kräfte essentiell. Wenn auch nur eine der drei Kräfte fehlt, reduziert sich sowohl die gegenwärtige Errungenschaft als auch die (zukünftige) Rückgabe. Ein Sieger-Juwel ist mit allen drei Kräften angefüllt. Mit allen drei Kräften angefüllt zu sein, ist die Basis dafür, ein Weltdiener zu werden, jemand mit dem Recht auf das Königtum der Welt. Es besteht ein Unterschied zwischen einem Diener und einem Weltdiener, einem weltlichen König und einem König des goldenen Zeitalters. Es gibt viele Diener, aber nur wenige Weltdiener. Ein Diener hat alle drei Kräfte verinnerlicht, unterschiedlich, seiner Kapazität gemäß. Ein Weltdiener hat sich mit allen drei Kräften angefüllt. Heute sah Baba den Prozentsatz aller drei Kräfte in jedem.

Ganz gleich, ob eine Seele persönlich vor euch, sehr nahe oder sogar weit entfernt von euch ist, durch die erhabenste Kraft eures Geistes könnt ihr der Seele die Kraft, die geistige Errungenschaft gibt, innerhalb einer Sekunde erfahrbar machen. Die Kraft des Geistes kann eine Seele, deren Geist in Aufruhr ist, vollkommen stabilisieren. Kraft des Geistes heißt, gute Wünsche und edle Gefühle zu haben. Mit solchen erhabenen Gefühlen könnt ihr eine Seele mit einem zweifelnden Intellekt in eine Seele mit einem Intellekt voller Liebe und Hingabe verwandeln. Mit edlen Gefühlen könnt ihr nutzlose Gefühle einer Seele in kraftvolle Gefühle verwandeln. Mit erhabenen Gefühlen könnt ihr die Natur einer Seele transformieren. Mit der Kraft edler Gefühle könnt ihr eine Seele die Frucht erfahren lassen – Liebe und Hingabe. Mit euren erhabenen Gefühlen bringt ihr sie Gott nahe. Erhabene Gefühle können die Schicksalslinie einer Seele verwandeln. Erhabene Gefühle können eine mutlose Seele sehr ermutigen. Ihr könnt einer jeden Seele mit der Methode eurer erhabenen geistigen Gefühle dienen. Der gegenwärtigen Zeit entsprechend ist der Dienst durch den Geist extrem wichtig. Dienst durch den Geist kann jedoch nur von jenen getan werden, deren geistige Stufe, deren Denken, stets edel und uneigennützig für jeden da ist. Lasst immer das Gefühl vorhanden sein, andere erheben zu wollen. Habt selbst für diejenigen, die euch diffamieren, das edle Gefühl, sie zu erheben. Habt immer die Gefühle von Gebenden. Inspiriert andere durch eure eigene Transformation und durch euer edles Handeln, ebenfalls edel zu handeln. Ihr solltet über solchen Gefühlen stehen, wie: „Der/die sollte es erst einmal selbst tun, dann werde ich es auch tun.“ „Erst wenn er/sie es vormacht, tue ich es auch!“ „Er/sie sollte doch zumindest etwas tun.“ „Niemand tut das doch bisher.“ Wer sogar dann noch Gefühle von Güte und Kooperation hat, Gefühle von Ermutigung – so jemand dient durch den Geist. Während ihr an einem Ort seid, könnt ihr durch euren Geist in alle Richtungen helfen. Um durch Worte und Handlungen zu helfen, ist es nötig, dort physisch anwesend zu sein, aber durch den Geist kann von überallher gedient werden, wo auch immer ihr gerade seid.

Dienst durch den Geist ist eine spirituelle, drahtlose Verbindung, durch die ihr eine entfernte Beziehung zu einer nahen Beziehung machen könnt. Während ihr fern sitzt, könnt ihr einer Seele eine Botschaft

geben, in ihr Eifer und Begeisterung erschaffen, zum Vater zu gehören, sodass diese Seele erfährt, dass eine große Kraft sie ruft, dass sie von irgendeiner unschätzbar wertvollen Inspiration inspiriert wird. So wie ihr in jemandem Eifer und Begeisterung durch eine persönliche Botschaft kreiert, genauso wird diese Seele es erfahren, als ob – durch die Kraft eures Geistes – jemand persönlich zu ihr spricht. Obwohl ihr in einiger Entfernung seid, wird diese Seele das Gefühl haben, als ob ihr direkt vor ihr wäret. Geistigen Dienst zu tun, ist die leichte Methode, Weltdiener zu werden. Die Wissenschaft versucht, ihre Arbeit kraftvoll zu machen, indem sie Satelliten jenseits dieser physischen Welt sendet. Sie begeben sich vom Physischen ins Subtile. Warum? Weil das Subtile einfach kraftvoller ist. Die Kraft des Geistes beruht auch darauf, introvertiert zu sein. Sie ermöglicht euch, überall anzukommen – wo ihr wollt und sobald ihr es wollt. Die Wissenschaft ermöglicht jenen, die über die Erdanziehung hinausgehen, leicht zu werden.

Auf die gleiche Weise erfahren Seelen mit einer kraftvollen geistigen Stufe automatisch und konstant ihre Existenz als licht und leicht (double-light). Wer sich in einem Satelliten hoch oben aufhält, kann Bilder von jedem Teil der Erde machen, wie er will und sobald er will. Genauso könnt ihr mit der Kraft der Stille, mit der Kraft eures Geistes, introvertiert in eurer Rakete, andere Seelen inspirieren, erhabene Seelen zu werden, edle Seelen mit einem guten Charakter. Die Wissenschaft benötigt viel Zeit und Geld für alles, wohingegen ihr in kurzer Zeit und ohne jede Ausgaben sehr viel Dienst tun könnt. Heutzutage sieht man fliegende Untertassen an diversen Orten. Ihr hört davon in den Nachrichten. Auch da wird nur Licht gesehen. Genauso werden die Seelen in Zukunft euch Seelen erfahren: Ihr kommt als Lichtpunkte und dient durch den Geist. Ihr gebt ihnen eine einzigartige Erfahrung und geht wieder: „Wer war das? Woher kamen sie? Was haben sie gegeben, bevor sie wieder gingen?“ Diese Art Diskussionen werden zunehmen. So wie alle Blicke auf die Sterne am Himmel gerichtet sind, genauso werden sie die Sterne der Erde überall als göttliches Licht erleben. So zeigt sich die Kraft derer, die durch ihren Geist dienen. Versteht ihr? Da gibt es noch sehr viel mehr Großartiges, aber heute wird Baba euch nur so viel erzählen. Verstärkt jetzt das Tempo des geistigen Dienstes, erst dann können die 900.000 bereit werden. Wie hoch ist die Anzahl jetzt zum goldenen Jubiläum? Bis zum diamantenen Jubiläum des Goldenen Zeitalters müssen doch zumindest 900.000 bereit sein. Über wen würden die Weltherrscher sonst herrschen? Man erinnert sich an 900.000 Sterne. Erst indem sie die Seelen in Form von Sternen erfahren, wird man sich an die 900.000 Sterne erinnern. Gebt ihnen daher jetzt die Erfahrung von Stars/ Sternen. Achcha. Glückwünsche allen, die von überall hergekommen sind, um Bewohner Madhubans zu werden, und auch Glückwünsche zur Feier des Treffens. Habt diese Glückwünsche einer ewigen Erfahrung immer bei euch. Versteht ihr?

An jene Seelen, die immer Mahavirs sind und mit der großartigen Kraft des Geistes erhabenen Dienst tun; die mit der Methode edler Gefühle und Wünsche im unbegrenzten Dienst erfolgreich sind; diesen Weltdienern, die mit ihrer Erhabenheit allen Seelen überall, erhabene Inspirationen geben; die dank ihrer sauberen Gefühle allen Seelen die Frucht für ihre Anbetung geben; diesen Weltwohltäter-Kindern, die andere erheben und der ganzen Welt helfen, BapDadas Liebe, Grüße und Namaste.

**BapDada spricht speziell zu den Kumars:**

Ihr Kumars seid Brahma Kumars geworden, aber was solltet ihr werden, nachdem ihr Brahma Kumars geworden seid? Kraftvolle Kumars! Erst wenn ihr kraftvoll geworden seid, könnt ihr Sieger sein. Kraftvolle Kumars sind immer wissensvoll und kraftvoll. Wissensvoll zu sein, das heißt, den Schöpfer und die Schöpfung zu kennen, aber auch die diversen Formen Mayas. Wer auf diese Weise wissensvoll

und kraftvoll ist, erlangt immer den Sieg. Wissen in eurem Leben zu verinnerlichen, das macht dieses Wissen zu euren Waffen. Wer seine Waffen festhält, wäre doch kraftvoll, oder? Wodurch ist das Militär heutzutage kraftvoll? Sie besitzen Waffen, Gewehre, und haben daher keine Angst. Die Wissensvollen sind mit Sicherheit auch die Kraftvollen, sie haben außerdem das vollständige Wissen über Maya. „Was wird passieren? Wie wird es geschehen? Ich verstehe nicht, wie Maya kommen konnte“ – das zeigt, dass ihr eben nicht wissensvoll seid. Die Wissensvollen erkennen im Voraus. Vernünftige erkennen ihre Krankheit früh genug. Wenn jemand Fieber bekommt, erkennt er im Voraus, dass etwas passiert ist und nimmt bereits frühzeitig Medizin und wird wieder gesund. Jemand nicht so Vernünftiges bekommt auch Fieber, läuft aber noch damit herum und das Fieber steigt weiter an. Maya kommt auch auf diese Weise; versteht dies, bevor sie kommt; jagt sie bereits von weitem davon. Ihr seid doch solche vernünftigen und kraftvollen Kumars? Ihr siegt doch immer, oder? Oder ist es so, dass Maya kommt und es euch Zeit kostet, sie wegzujagen? Der Feind erkennt die Kraft schon aus der Ferne und rennt davon. Wenn er kommen kann und ihr ihn dann verjagen müsst, wird eure Zeit verschwendet und es ist die Gewohnheit entstanden, schwach zu sein. Wenn jemand immer wieder erkrankt, wird er doch schwach, oder? Wenn jemand in seinem Studium immer wieder versagt, wird man auch sagen, dass er ein schwacher Student ist. Genauso verhält es sich, wenn Maya wieder und wieder kommt und euch angreifen kann; dann entsteht die Gewohnheit, besiegt zu werden. Immer wieder besiegt zu werden, das schwächt euch. Werdet daher stark! Starke Seelen erfahren immer alle Errungenschaften und verschwenden ihre Zeit nicht im Kampf. Sie feiern glücklich ihren Sieg. Habt keine Art von Schwächen mehr. Der Intellekt eines Kumars ist gut und gesund. Als Halb-Kumar (verheiratet) ist der Intellekt geteilt. Kumars sollten nur eine Sache tun – sie brauchen sich nur um ihr eigenes Leben zu kümmern, wogegen die anderen viele Verantwortungen haben. Ihr seid frei von anderen Verpflichtungen – die Freien gehen voran. Jene mit Belastungen gehen langsamer. Die Freien fühlen sich leicht und gehen schnell.

Seid ihr diejenigen, die sich mit hohem Tempo voranbewegen – immer beständig und stabil? Lasst nicht zu, dass ihr nach sechs Monaten wieder genauso vorangeht wie vorher, das könnte dann nicht „hohes Tempo“ genannt werden. Wer schnell ist, wäre schon morgen viel weiter vorne als er es heute ist. So jemand ist für seine intensive Geschwindigkeit bekannt. Seht euch daher immer als starke Kumars. Wenn ihr einfach nur glücklich bleibt, weil ihr Brahma Kumars geworden seid, aber nicht stark werdet, könnt ihr nicht siegen. Es ist sehr gut, ein Brahma Kumar zu werden, aber die starken Brahma Kumars sind immer nahe. Diejenigen, die jetzt nahe sind, werden auch im Königreich nahe sein. Ohne eine nahe Stufe zur jetzigen Zeit, wird auch im Königreich keine Nähe vorhanden sein. Die geistigen Errungenschaften dieser Zeit erschaffen die Belohnung für alle Zeit. Seid daher immer stark! Wer auf diese Weise kraftvoll ist, kann Weltherrscher werden. Die Kumars haben sowieso Kraft – ob physisch oder spirituell. Aber verwendet ihr diese Kraft für die Wohltat der Welt oder setzt ihr eure Kraft dafür ein, die erhabene Welt destruktiver zu machen? Ihr seid doch wohltätige Kumars? Ihr seid nicht solche, die Schaden anrichten. Habt in eurem Denken nur wohltätige Gefühle für alle; selbst in euren Träumen! Das nennt man „auf edle Weise kraftvoll zu sein“. Kumars können mit ihrer Kraft tun, was sie denken. Gedanken und Taten sind deckungsgleich. Habt nicht heute einen Gedanken, dessen Umsetzung dann erst später erfolgt. Lasst den Gedanken und dessen Umsetzung gleichzeitig vonstattengehen, zur selben Zeit. Lasst diese Kraft in euch vorhanden sein. Nur Seelen mit solcher Kraft können bei vielen Seelen etwas Wohltuendes bewirken. Ihr seid also konstant erfolgreich im Dienst. Oder erschafft ihr Konflikte? Eure Gedanken und euer Handeln sollte euren Mitmenschen gegenüber immer frei von Problemen sein. Habt keinerlei Konflikte. Seht euch immer als

Weltwohltäter-Kumars und all euer Handeln wird mit Gefühlen von Wohlwollen angefüllt sein. Achcha.

**Als BapDada sich zu Amrit Vela verabschiedete, grüßte Er alle Kinder liebevoll.**

Lasst jede Aufgabe besonders sein, immer erfolgreich. Dafür Glückwünsche an alle Kinder. Tatsächlich ist jeder Tag der Übergangszeit besonders und erhaben und bewirkt Eifer und Begeisterung, und daher hat jeder Tag seine eigene Bedeutung. Lasst an diesem Tag jeden Gedanken besonders sein, angefüllt mit Reinheit und Positivität. Habt besondere Gedanken für andere, angefüllt mit guten Wünschen. Jeder Gedanke sollte so besonders sein, dass er Glück bringt. Seid euch in euren Gedanken, Worten und Taten stets des Besonderen dieses speziellen Tages bewusst. Solche Bewusstheit zu haben heißt, BapDadas Liebe und Grüße sekundenschnell zu akzeptieren. Baba gibt in dieser Zeit nicht nur einfach Liebe und Grüße; etwas praktisch umzusetzen heißt, Liebe und Grüße erhalten zu haben. Erhaltet heute während des ganzen Tages weiterhin Seine Liebe und Grüße. Bleibt also in Erinnerung und bewegt euch in dieser Welle der Liebe immer weiter voran – mit jedem Gedanken und mit jedem Wort. Achcha. Besondere Grüße und Guten Morgen an alle.

**Avyakt BapDadas spezielle Botschaft für die Konferenz:**

Ihr Kinder habt eine Konferenz (samelan – sam milan), ein Treffen mit allen. Jene, die zur Konferenz kommen, sollten euch ebenbürtig gemacht werden, wenn schon nicht dem Vater ebenbürtig. Alle, die gekommen sind, sollten etwas bekommen haben und nicht nur selbst etwas gesagt haben, wenn sie zurückkehren. Dies hier ist das Heim des Spenders. Sorgt dafür, dass die, die herkommen, nicht denken, dass sie hier gewesen sind, um euch zu helfen, oder dass sie ihre Kooperation gegeben haben. Lasst sie erkennen, dass dies der Ort ist, etwas mitzunehmen, und nicht der Ort, etwas zu geben. Alle, die sich hier treffen, die hier zur Zeit anwesend sind – ob wichtig oder unwichtig – sollten erfassen können, dass sie Meisterspender werden – durch Drishti, die Atmosphäre, ihre Beziehungen und Kontakte. Schickt alle zurück, nachdem ihr ihnen etwas gegeben habt. Lasst das euer aller Ziel sein. Auf jeden Fall sollte jenen, die gekommen sind, Achtung gegeben werden, aber sorgt dafür, dass alle auch Achtung für den Vater haben. Baba sagte: Wenn all Meine Kinder, die Leuchttürme, überall ihr Licht verbreiten, indem sie durch ihren Geist dienen, ist der Erfolg garantiert. Physische Leuchttürme leiten so viele Leute. Ihr Kinder, ihr Leuchttürme und Kraftzentren, könnt große Wunder vollbringen. Achcha.

**Segen:** Ihr habt das Recht, Teil der Königsfamilie zu werden, indem ihr euch im göttlichen Dienst einbringt und in eine nahe Beziehung kommt.

Die Einbindung in den göttlichen Dienst bringt euch in eine nahe Beziehung. Eurem Dienst entsprechend führt euch die Frucht für euren Dienst zu einer nahe Beziehung. Wer hier hilft, erlangt dort ein Recht darauf, Teil der Königsfamilie zu sein. Je nachdem wie hart ihr hier arbeitet, dementsprechend werdet ihr dort bequem auf einem Thron sitzen. Jene hingegen, die hier bequem sitzen, werden dort arbeiten. Der Vater hat das Konto jeder Sekunde, von allem was ihr getan habt.

**Slogan:** Verbreitet durch eure Selbsttransformation, mit hohem Tempo Schwingungen für die Welttransformation.

**\*\*\* Om Shanti \*\*\***

**Notiz:** Heute ist der 3. Sonntag des Monats und wir werden kollektiv von 18.30 bis 19.30 weltweit Yoga

haben, uns in der körperlosen Stufe stabilisieren und den die Höchste Dimension erfahren. Sitzt in Stille und dient, indem ihr den Sakaash “Frieden” verbreitet.